

Arbeitsinstrument für die interne Aufsicht, Qualitätsanforderungen gemäss Weisungen des Departementes für Finanzen und Soziales betreffend die Bewilligung und den Betrieb von Einrichtungen für pflegebedürftige Menschen (Pflegeheime), gültig ab 1. August 2024 (Weisungen DFS Pflegeheime)

Name Pflegeheim	
Datum Durchführung	
Verantwortlich für die Beurteilung	

3. QMS: Angebote stationäre und ambulante Langzeitpflege

	QMS-Bereich	Indikatoren	nicht erfüllt	teilweise	erfüllt	
3.1	Angebote stationäre Langzeitpflege, Bedarfserfassung, Pflegeintensität					
	Bedarfserfassung, Pflegeintensität	Die Institution erbringt alle Leistungsbereiche und Pflegestufen gemäss Art. 7 ff KLV: (a. – l.). (Eine Ausnahme müsste mit der Betriebsbewilligung genehmigt sein.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Anwendung Bedarfserfassung Systeme gemäss § 27 TG KVV	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
	Angebote aufgezählt auf die Total bewilligten Plätze	Plätze gemäss Pflegeheimliste und Betriebsbewilligung (vgl. Kap. und QMS 4.3.1) und davon Anzahl Plätze für mit der Betriebsbewilligung spezifisch festgehaltene Angebote:				
		Kurzaufenthalte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Stationäre Pflegeverhältnisse in Alterswohnungen, (vgl. Kap. und QMS 3.1.1)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Anzahl Plätze geschützte Wohngruppe resp. Wohngruppen für Menschen mit Demenz (separativ)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Weitere spezialisierte Angebote, siehe Zuschläge für spezialisierte Angebote, (vgl. Kap. und QMS 4.3.4)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Zusatzbewilligung: Akut- und Übergangspflege, (vgl. Kap. und QMS 3.1.3 und QMS, Anhang 3)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Zusatzbewilligung: Autonome Pflegewohngruppe von fünf bis neun Personen, (vgl. Kap. und QMS 3.1.2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Beschreibung						
3.1.1	Stationäre Pflegeverhältnisse in Alterswohnungen					
	Stationäre Pflegeverhältnisse in Alterswohnungen	Plätze gemäss Pflegeheimliste, Anzahl ist mit Betriebsbewilligung bewilligt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		Das Betreute Wohnen in den angrenzenden Alterswohnungen mit abrufbaren Serviceleistungen wird durch die Institution mit gültiger Betriebsbewilligung betrieben, (vgl. Kap. und QMS 3.2)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Getrennte Kostenstellenrechnung für das Betreute Wohnen wird geführt		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

	QMS-Bereich	Indikatoren	nicht erfüllt	teilweise	erfüllt
		Betriebskonzept des Betreuten Wohnens, das die präzise Abgrenzung zwischen den Serviceleistungen des Betreuten Wohnens und den stationären Pflegeverhältnissen in Alterswohnungen exakt regelt, ist von der Aufsichtsinstanz genehmigt und wird umgesetzt, das heisst, ein Wechsel vom Betreuten Wohnen in ein stationäres Pflegeverhältnis als Pflegeheimplatz kann vorgenommen werden, wenn mindestens eines der folgenden Kriterien gegeben ist:			
		Pflegebedürftige Person ist auf eine Einbindung in die Tagesstruktur an mindestens fünf Tagen pro Woche ganztags angewiesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Pflegebedürftige Person ist auf Unterstützung und Hilfe bei der Nahrungsaufnahme an mindestens fünf Tagen pro Woche angewiesen (nicht nur Mahlzeitendienst)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Pflegebedürftige Person ist auf Pflege und Betreuung rund um die Uhr an mindestens fünf Tagen pro Woche angewiesen (mind. 3-mal oder Überwachung in der Nacht). Der Bedarf ergibt sich aus der Bedarfsabklärung mit dem Bedarfssystem gemäss § 27 TG KVV, wobei der Pflegeaufwand, welcher durch Angehörige erbracht wird, nicht angerechnet werden darf. Frühestens ab Pflegestufe 4 wird ein Platz in einer Alterswohnung in ein stationäres Pflegeverhältnis umgewandelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung					
3.1.2 Autonome Pflegewohngruppe von fünf bis neun Personen					
	Autonome Pflegewohngruppe von fünf bis neun Personen	Zusatzbewilligung ist erteilt:			
		Grösse autonome Pflegewohngruppe - Fünf bis neun Bewohnerinnen bzw. Bewohner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Selbständig geführte Einheit - Pflegewohngruppe hat eine autonome Gestaltung des Tagesablaufs mit den Bewohnerinnen bzw. Bewohnern - Pflegewohngruppe verfügt über fest zugeteiltes Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Familienähnliche Lebensgestaltung - Mahlzeiten in der Wohngruppe gemeinsam zubereiten und einnehmen - Durchführung der Hausarbeiten wie Reinigung, Abwasch, Betten, Wäsche durch die Wohngruppe (Personal, Bewohnerinnen und Bewohner) - Freizeitgestaltung mit gemeinsamen Aktivitäten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Familienähnliche Wohnstruktur - Eigene Küche - Wohnzimmer und Küche als zentraler Lebensbereich - Gemeinsame Nutzung der Nasszellen möglich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	QMS-Bereich	Indikatoren	nicht erfüllt	teilweise	erfüllt
		Bauliche Voraussetzungen autonome Pflegewohngruppe - Vgl. Kap. und QMS 6 ff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Aufnahme Pflegewohngruppe auf die Pflegeheimliste - Es gelten die Bedingungen der Pflegeheimplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung					
3.1.3 Akut- und Übergangspflege					
	Akut- und Übergangspflege	Zusatzbewilligung ist erteilt			
		Plätze gemäss Pflegeheimliste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Bau: vgl. Kap. und QMS 6. ff	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Anforderungen: vgl. QMS, Anhang 1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung					
3.2 Angebote ambulant					
3.2.1 Betreutes Wohnen in Alterswohnungen und Einsätze im Notfall					
	Abrufbare Serviceleistungen in Alterswohnungen	Keine Betriebsbewilligung für das Pflegeheim notwendig:			
		Betreutes Wohnen mit abrufbaren Serviceleistungen, für an ein Pflegeheim angrenzende Alterswohnungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Leistungen der ambulanten Hilfe und Pflege zu Hause, welche über Notfalleinsätze hinausgehen werden von Organisationen der Krankenpflege und Hilfe zu Hause (Spitexorganisationen) oder Einzelpersonen mit einer Bewilligung zur Berufsausübung als Pflegefachperson in eigener fachlicher Verantwortung, welche zur Abrechnung zu Lasten OKP vom Kanton Thurgau zugelassen sind, erbracht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Notfall in Alterswohnungen	Zusatzangebot gemäss Betriebsbewilligung erteilt:			
		Sporadische Einsätze im Notfall in den angrenzenden Alterswohnungen von max. 15 Minuten pro Wohnung und Monat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Pflege und Betreuung im Pflegeheim, insbesondere durch Pflegefachperson HF/FH, ist auch während Abwesenheit für Notfalleinsätzen in Alterswohnungen sichergestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung					

	QMS-Bereich	Indikatoren	nicht erfüllt	teilweise	erfüllt	
3.2.2 Tages- und Nachtstruktur						
Tages- und Nachtstruktur	Zusatzangebot gemäss Betriebsbewilligung erteilt:					
	Anzahl Plätze für Tages- und resp. oder Nachtstruktur sind definiert und eingehalten (maximal 10 % der Plätze gemäss Pflegeheimliste sind bewilligt)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Personalbestand ist entsprechend angepasst			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Tagesaufenthalterinnen und Tagesaufenthalter sind in den ordentlichen Tagesablauf der Abteilungen integriert			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Für Ruhezeiten steht für jede Tagesaufenthalterin und jeden Tagesaufenthalter jederzeit eine Liegemöglichkeit zur Verfügung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	In Nachtstrukturen steht ein Bett in einem Zimmer zur Verfügung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung						
3.2.3 Tagesheim						
Tagesheim	Zusatzbewilligung ist erteilt:					
	Exakte Angabe der Anzahl Plätze des ambulanten Angebotes liegt vor			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Das Angebot, in der Regel zur Entlastung von Angehörigen von Menschen mit Demenz, ist in einem Konzept festgehalten, aktuell und wird umgesetzt			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Das Tagesheim ist eine strukturell unabhängige, autonom geführte Einheit in eigenen Räumlichkeiten			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Der Personalbestand ist separat ausgewiesen			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Führungspersonen, Institutionsleitung und Bereichsleitung Pflege analog Institution. (Falls Tagesheim nicht an eine Institution angeschlossen, analog Spitexorganisation)			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Fachliche Anforderungen: Pflegefachperson HF/FH mit Anstellungspensum für das Tagesheim von mind. 50 % Vollzeitäquivalenz (VZÄ) mit Weiterbildung zum Thema Demenz resp. gemäss Angebot des vorliegenden Konzeptes			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Für Ruhezeiten steht für jede Tagesaufenthalterin und jeden Tagesaufenthalter jederzeit eine Liegemöglichkeit zur Verfügung			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Bauliche Voraussetzung im Minimum analog Pflegewohngruppe vgl. Kap. und QMS 6 ff			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschreibung						